

Vorlage

an den Bau-, Umwelt- und Werksausschuss

**Umweltpreis der Stadt Helmstedt;
- Zeitplan und Festlegung der Jurymitglieder**

Gemäß Haushaltsbeschluss für das Jahr 2011 soll in diesem Jahr ein 6. Umweltpreis der Stadt Helmstedt ausgelobt und mit einem Preisgeld von 500 € vergeben werden. Im Rahmen der Haushaltsberatungen war eine Preisvergabe noch in dieser Wahlperiode präzisiert worden, sodass in Anlehnung an die bisherigen Preisvergaben einzig die Ratssitzung am 23.06.2011 für die Preisverleihung in Betracht gezogen werden kann. Um den Interessenten einen gewissen zeitlichen Spielraum für die Vorbereitung einer Teilnahme am Wettbewerb um einen Umweltpreis zu geben, hat die Verwaltung bereits ohne vorherige Beratung im BUWA in einer Pressemitteilung für eine Teilnahme am Umweltpreis geworben (s. Anlage). Inhaltlich ist dabei eine Orientierung an den bisherigen Wettbewerben erfolgt; soweit hier aus dem BUWA heraus weitergehende Vorstellungen bestehen, kann dies in Form weiterer Öffentlichkeitsarbeit kommuniziert werden. Auch der zunächst festgelegte Einsendeschluss mit dem 15.05.2011 und die Preisverleihung am 23.06.2011 wäre bei Bedarf selbstverständlich veränderbar.

Die Verwaltung sieht im bisherigen Zeitplan vor, im Anschluss an die BUWA-Sitzung am 09.06.2011 die Jury einzuberufen, die Wettbewerbsbeiträge anhand einer Tischvorlage auszuwerten und eine Entscheidung zu treffen bzw. soweit erforderlich Ortsbesichtigungen abzustimmen und einen weiteren Termin festzulegen. Das Ergebnis der Juryentscheidung wird bis zur Preisverleihung in der Ratssitzung am 23.06.2011 unter Verschluss gehalten, eine Beratung im BUWA erfolgt nicht. Die Verleihung wird durch den Bürgermeister vorgenommen.

Die Jury hatte in der Vergangenheit folgende Zusammensetzung:

- der/die Vorsitzende des BUWA und sein(e) Stellvertreter(in),
- zwei weitere Ratsmitglieder aus dem BUWA und die beratenden Mitglieder,
- ein Mitarbeiter aus der Verwaltung.

Beschlussvorschlag:

Die Vergabe des Umweltpreises der Stadt Helmstedt erfolgt in der Sitzung des Rates am 23.06.2011 durch den Bürgermeister.

Der/die Preisträger wird/werden durch eine Jury bestimmt, der Frau Wiesenborn, Frau Weber-Püschner, Herr Pulst sowie die BUWA-Mitglieder _____ und _____ sowie für die Verwaltung _____ angehören.

Im Auftrag

gez. Kubiak

(Kubiak)

Anlage

Veröffentlicht am: Freitag, 18. Februar 2011 - 09:54
Veröffentlicht von: [VON: MARTINA HARTMANN](#)

Umweltpreis 2011

Auf Beschluss des Rates der Stadt Helmstedt wird noch in dieser Ratsperiode ein Umweltpreis vergeben, der mit einem Geldbetrag von 500 € dotiert ist. Nachdem Umweltpreise in den Jahren 1997 bis 2005 alle 2 Jahre verliehen worden waren, soll mit diesem nun 6. Preis erneut das öffentliche Umweltbewusstsein und die aktive Beteiligung der Bevölkerung am Umweltschutz in der Stadt Helmstedt gefördert und belohnt werden. Mitmachen können alle Bürgerinnen und Bürger, aber auch Schulklassen, Vereine oder Firmen aus Helmstedt haben die Möglichkeit, sich bis zum 15. Mai 2011 um den Preis zu bewerben oder einen Dritten für den Umweltpreis vorzuschlagen.

Es gibt viele Möglichkeiten, etwas für die Umwelt in Helmstedt zu tun. Jede Aktivität, die zu einer Verbesserung der Umweltsituation in Helmstedt beiträgt bzw. in der näheren Vergangenheit dazu beigetragen hat, ist ein Kandidat für die Verleihung eines Umweltpreises! Einzige Voraussetzung: Aus dem Stadium einer Idee sollte der Wettbewerbsbeitrag bereits heraus sein. Auch scheinbar altbekannte Umweltschutzmaßnahmen, wie zum Beispiel eine umfangreiche Regenwasser- und Solarnutzung oder die besonders umweltgerechte Sanierung eines Wohn- oder Geschäftsgebäudes, sind eine Bewerbung wert. Die bisherigen Preisträger zeigten Einsatz für die Umwelt auf den verschiedensten Gebieten: So wurden praktische Aktivitäten wie die Anlage eines Oberflächenwasser-Sammelbeckens in Verbindung mit der Pflanzung einheimischer Bäume und Sträucher oder die Renaturierung einer großen Teichanlage mit dem Umweltpreis bedacht. Aber auch Tätigkeiten im Bereich Informationsvermittlung und Umweltbildung sind denkbare Preisvorschläge. Eine Vielzahl weiterer Aktivitäten kommen für eine Bewerbung in Frage; sei es die Erhaltung von alten Kulturpflanzensorten im eigenen Garten, die Aufstellung von Krötenzäunen, die Errichtung einer Biogasanlage oder die umfangreiche Entsiegelung von bislang verdichteten Flächen. Schicken Sie eine Kurzbeschreibung des Wettbewerbsbeitrages, möglichst mit Fotos oder Zeichnungen, an die

Stadt Helmstedt
Fachbereich Straßen, Natur, Umwelt
Markt 1, 38350 Helmstedt
Einsendeschluss ist der 15. Mai 2011!

Nachdem eine Jury über die Vergabe des Umweltpreises entschieden hat, wird der Preis durch den Bürgermeister im Rahmen der letzten Ratssitzung dieser Wahlperiode am 23.06.2011 verliehen. Weitere Auskünfte zum Umweltpreis sind unter der Rufnummer 05351/17-3280 erhältlich.